Porsche präsentiert drei Pilotprojekte zur Digitalisierung

Dieser Artikel gibt den Stand zum Zeitpunkt seiner Veröffentlichung wieder. Der Inhalt kann inzwischen veraltet sein.

19/07/2021 Porsche treibt seine Digitaloffensive weiter voran und stellt auf Europas größter Innovationsplattform Startup Autobahn drei spannende Projekte vor.

Beim zehnten Expo Day am 21. Juli gibt der Sportwagenhersteller mit dem Porsche Data Cup und den Porsche Connect Partner Services Einblicke in seine Datenstrategie. Die Eröffnungsrede halten Uwe-Karsten Städter, der Vorstand für Beschaffung der Porsche AG, und seine designierte Nachfolgerin Barbara Frenkel. Mit ihrer Teilnahme unterstreicht Porsche die Bedeutung der Zusammenarbeit mit Startup-Unternehmen.

„Bei Porsche erfüllen wir die Träume unserer Kunden“, sagt Uwe-Karsten Städter, Vorstand Beschaffung der Porsche AG. „Wir setzen dabei auf das Know-how unserer hochqualifizierten Ingenieure und Techniker. Immer wichtiger werden aber auch externe Partnerschaften, wenn es darum

geht, die die innovativsten Technologien für unser Unternehmen und unsere Produkte zu gewinnen. Gerade bei der Digitalisierung ist das ein Erfolgsfaktor. Die Startup Autobahn ist eine wichtige Plattform, die uns den Kontakt und die Kooperation mit innovativen jungen Unternehmen ermöglicht." Porsche kooperiert seit 2017 mit Startup Autobahn. Ziel ist es, innovative Partner zu finden, die neue Impulse ins Unternehmen bringen und Pilotprojekte schnell umsetzen.

Porsche Data Cup: Digitaler Innovationswettbewerb

Im Rahmen des virtuellen Expo Days 10 lädt Porsche Entwicklerteams verschiedener Unternehmen zu einem digitalen Innovationswettbewerb ein. Beim Porsche Data Cup erarbeiten die Teilnehmer datengetriebene B2B2C-Technologien für Smart Home, Fintech und Versicherungen sowie E-Mobility-Anwendungen. Mehr als sechs Wochen lang hatten Entwicklerteams die Möglichkeit, mit realistischen Fahrzeugdaten aus mehr als 140 offenen Programmierschnittstellen zu arbeiten. Nun werden die vielversprechendsten Lösungen präsentiert. Die Gewinnerteams erhalten die Chance, ihren Prototypen zusammen mit Porsche-Experten im Rahmen der Porsche Connect Partner Services weiterzuentwickeln. Das Angebot soll Porsche-Fahrern ein ganzes Ökosystem maßgeschneiderter Services rund um ihr Fahrzeug bieten. Mit den Porsche Connect Partner Services erweitert der Sportwagenhersteller das digitale Angebot und bietet seinen Kunden ein verbessertes Porsche-Erlebnis.

Künstliche Intelligenz in der Kantine: Delicious Data

Auf dem Expo Day stellt Porsche drei Projekte vor, die in Zusammenarbeit mit Startup-Unternehmen entwickelt wurden. Das Projekt Delicious Data unterstützt Porsche mit „Künstlicher Intelligenz" bei der tagesgenauen Planung der benötigten Essenszahlen. Das hilft, Überproduktion zu vermeiden und Lebensmittelabfälle zu reduzieren. Damit senkt die Technologie die Kosten und macht das Unternehmen nachhaltiger. Ein Deep-Learning-Algorithmus liefert Prognosen zum Gästeaufkommen und zur Menüverteilung. Dies kann sich direkt auf die verwendeten Waren auswirken und zu Einsparungen sowie Qualitätsverbesserungen führen. Porsche hat die KI-Lösung pilotiert und rollt sie nun sukzessive aus.

Als weitere Projekte stellt Porsche die Kooperationen mit den Unternehmen NXRT und Spread vor. Das österreichische Startup NXRT ermöglicht Mixed-Reality-Probefahrten in echten Fahrzeugen. Damit können Autokäufer neue Angebote wie etwa Autonomes Fahren testen. Das mindert das Unfallrisiko für die Händler und ihre Kunden und erhöht gleichzeitig die Umsätze. Das Berliner Unternehmen Spread bietet eine Digitalisierungslösung an, welche die technischen Autoren im Aftersales mit Hilfe von KI und eines Digitalen Zwillings bei der Erstellung von Werkstattmedien unterstützt.

Über Startup Autobahn

Die Innovationsplattform Startup Autobahn. bietet eine Schnittstelle zwischen branchenführenden Unternehmen und jungen Technologiefirmen am Standort Stuttgart. In den Programmen erarbeiten Unternehmenspartner gemeinsam mit Startups Prototypen, um die mögliche weitere Zusammenarbeit beider Parteien zu bewerten, Technologien zu testen und eine produktionsreife Implementierung anzustoßen. Die Projektarbeit ist auf sechs Monate angelegt. Zusammengeschlossen haben sich hierzu mehrere Unternehmen. Neben Porsche sind dies unter anderem Daimler, die Universität Stuttgart, Arena 2036, DXC Technology, ZF Friedrichshafen, Bosch, Schaeffler und BASF. Porsche hat bislang 80 Projekte im Rahmen von Startup Autobahn realisiert. Rund ein Drittel der Ergebnisse fließt in die Serienentwicklung ein.

MEDIA ENQUIRIES

Stefan Mayr-Uhlmann

Spokesperson Finance and IT
+49 (0) 1523 / 911 7804
stefan.mayr-uhlmann@porsche.de

Bildunterschriften

Pfad: Porsche präsentiert drei Pilotprojekte zur Digitalisierung/Bilder/Bild_1.jpg
Titel: Uwe Karsten Städter, ehemaliges Mitglied Vorstand Beschaffung, 2021, Porsche AG
Bildunterschrift: Uwe Karsten Städter, Vorstand für Beschaffung der Porsche AG

Linksammlung

Link zu diesem Artikel
https://newsroom.porsche.com/de/2021/innovation/porsche-innovationsplattform-startup-autobahn-expo-day-10-25164.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/5965c63f-99b2-44c0-9f4a-2df3ab5a7742.zip

Externe Links
https://expo10.pnptc.events/